

[Einkommensteuergesetz: EStG](#)

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. habil. Heinrich Weber-Grellet, Erläutert von Wolfgang Heinicke, Vorsitzender Richter am Finanzgericht a.D., Dr. Roland Krüger, Richter am Bundesfinanzhof, Dr. Egmont Kulosa, Richter am Bundesfinanzhof, Dr. Christian Levedag, Richter am Bundesfinanzhof, Dr. Friedrich Loschelder, Richter am Bundesfinanzhof, Prof. Dr. Siegbert F. Seeger, Präsident des Niedersächsischen Finanzgerichts a.D., Prof. Dr. Roland Wacker, Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof, Begründet von Prof. Dr. Ludwig Schmidt

38. Auflage 2019. Buch. XXXII, 2656 S. Hardcover (In Leinen)

ISBN 978 3 406 72900 3

Format (B x L): 13,0 x 19,4 cm

[Steuern > Einkommensteuer, Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer, Kirchensteuer](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Schmidt
Einkommensteuergesetz


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Schmidt

Einkommensteuergesetz

Herausgegeben von

Professor Dr. Heinrich Weber-Grellet

Erläutert von

Wolfgang Heinicke
Vors. Richter am Finanzgericht
in München a. D.

Dr. Roland Krüger
Richter am Bundesfinanzhof
in München

Dr. Egmont Kulosa
Richter am Bundesfinanzhof
in München

Dr. Christian Levedag
Richter am Bundesfinanzhof
in München

Dr. Friedrich Loschelder
Richter am Bundesfinanzhof
in München

Prof. Dr. Siegbert F. Seeger
Präsident des Niedersächsischen
Finanzgerichts in Hannover a. D.

Prof. Dr. Roland Wacker
Vors. Richter am Bundesfinanzhof
in München

Prof. Dr. habil.
Heinrich Weber-Grellet
Vors. Richter am Bundesfinanzhof
in München a. D.

Begründet von Prof. Dr. Ludwig Schmidt[†]

38., völlig neubearbeitete Auflage
2019



Zitierweise

Schmidt/Heinicke EStG § 1 Rz 1
Schmidt/Krüger EStG § 8 Rz 1
Schmidt/Kulosa EStG § 6 Rz 1
Schmidt/Levedag EStG § 3 Rz 1
Schmidt/Loschelder EStG § 4 Rz 1
Schmidt/Seeger EStG § 5a Rz 1
Schmidt/Wacker EStG § 4i Rz 1
Schmidt/Weber-Grellet EStG § 2 Rz 1

Ausgeschiedene Autoren

Prof. Dr. Walter Dreseck† (1.–30. Aufl.)
Dr. Peter Glanegger (6.–28. Aufl.)
Prof. Dr. Ludwig Schmidt† (1.–25. Aufl.)


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 72900 3

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)
Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 38. Auflage

Verehrte Leserinnen und Leser,

beklagt werden immer wieder die Kompliziertheit und der Umfang der Steuergesetze. Und gerade in jüngster Zeit wurde wieder die Erinnerung an den Bierdeckel (und die damit verbundenen Vereinfachungen) geweckt. Einfache und kurze Gesetze sind sicher von Vorteil, der den Verfassern eines Kurzkommentars besonders bewusst ist. Andererseits sollen und müssen alle wichtigen und relevanten Fragen und Probleme angemessen und differenziert geregelt sein. Es besteht offensichtlich ein unauflösbarer Widerspruch zwischen Kürze auf der einen und ausreichender Differenzierung auf der anderen Seite.

Das Problem der langen Gesetze ist nicht neu. Erinnerung sei in diesem Zusammenhang an das Allgemeine Preußische Landrecht aus dem Jahr 1794, das immerhin mehr als 19.000 Vorschriften umfasste. Die sehr ins Einzelne gehenden Vorschriften wurden mit dem Bemühen gerechtfertigt, das Volk vor Willkür zu schützen und Chaos im Recht in allen Landesteilen zu beseitigen (*Sturm*, Das Preußische Allgemeine Landrecht, 2014 Seite 20). Die detaillierten Regelungen wurden als Ausdruck von Rechtsklarheit angesehen, die Rechtssicherheit gewährleisten sollte; es sei Aufgabe eines guten Gesetzes, Prozesse zu vermeiden.

Doch wenn Gesetze diese Aufgabe nicht leisten, braucht man einen Kommentar, der die Komplexität des Gesetzes reduziert, der die einzelnen Vorschriften kurz und knapp, gleichwohl aber problemlösend und erschöpfend erläutert, der die tägliche Arbeit erleichtert und der es dem Rechtsanwender erlaubt, alle Klippen sicher zu umschiffen.

Doch nun zur Sache: Auch im vergangenen Jahr haben die Akteure des Steuerrechts, insbesondere der Gesetzgeber, die Verwaltung und die Gerichte wieder intensiv gearbeitet, so dass wir Ihnen eine Fülle von Neuigkeiten präsentieren können. Wir haben uns wieder alle Mühe gegeben, das gesamte Material zu sichten, zu ordnen und zu kommentieren, damit Sie auch in diesem Jahr wieder die alten und neuen Regelungen des EStG, die neuen Urteile und die neuen Verwaltungsanweisungen sicher handhaben und in der Praxis anwenden können.

1. Aktuelle Gesetzgebung

Geändert wurde das EStG (nebst Nebengesetzen) durch folgende Gesetze:

- **Gesetz zur steuerlichen Entlastung der Familien sowie zur Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen (Familienentlastungsgesetz – FamEntlastG)** vom 29.11.2018, BGBl I 2018, 2210: §§ 32, 32a, 33a, 39b, 46, 51a, 52, 66 EStG, §§ 3, 6 SolZG 1995
- **Gesetz zur Vermeidung von Umsatzsteuerausfällen beim Handel mit Waren im Internet und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften – Jahressteuergesetz 2018** vom 11.12.2018, BGBl I 2018, 2338: §§ 3 Nr 15, Nr 26, Nr 34, Nr 36, Nr 37, Nr 56, Nr 63, 3a (52 IVa), 3c (52 V), 6, 6b, 9, 10, 22a, 34d, 44a, 44b, 45, 49, 52, 72, 82, 85, 89, 92a, 93, 100 EStG; § 5 LStDV
- **Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2341 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2016 über die Tätigkeiten und die Beaufsichtigung von Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung (EbAV)** vom 19.12.2018, BGBl I 2018, 2672: §§ 4c, 19 EStG
- **Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Anpassung des Datenschutzrechts an die Verordnung (EU) 2016/679 und zur Umsetzung der Richtlinie**

(EU) 2016/680 (Zweites Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsge-
setz EU – 2. DSAnpUG-EU) vom 7.9.2018, BR-Drs 430/18: §§ 10, 10a,
22a, 32b, 39, 39e, 41b, 44a, 45d, 48b, 50f, 51a, 68 EStG – Auf die geplanten
Gesetzesänderungen haben wir an den einschlägigen Kommentartexten sowie in
Fußnoten kurz hingewiesen.

– **Entwurf eines Gesetzes über steuerliche und weitere Begleitregelungen
zum Austritt des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordir-
land aus der Europäischen Union (Brexit-Steuerbegleitgesetz – Brexit-
StBG)** vom 4.1.2019, BR-Drs 4/19: §§ 4g, 6b, 92a, 93, 95 – Auch hier haben
wir auf die geplanten Gesetzesänderungen an den einschlägigen Kommentartexten
sowie in Fußnoten kurz hingewiesen.

2. Aktuelle BFH-Rechtsprechung

Gewinn. § 4: Abzugsverbot für Schuldzinsen: Begrenzung auf Entnahmenüber-
schuss (X R 17/16) – § 5: Keine Rückstellung für sog. Nachteilsausgleich bei
Altersteilzeit nach § 5 Abs. 7 TV ATZ – Anwendung der aktuellen Pauschalwert-
tabelle zur Bemessung von Jubiläumsrückstellungen (I R 53/15) – § 5: Gewinnrea-
lisierung von Provisionsvorauszahlungen – keine Aktivierung damit im Zusam-
menhang stehender Aufwendungen (III R 5/16) – § 5: Gewinnrealisierung bei
zeitraumbezogenen Leistungsverpflichtungen – Bilanzielle Behandlung einer sog.
Schlusszahlung im Zusammenhang mit dem Vertrieb eines Films (IV R 23/14) –
§ 5: Auflösung eines passiven RAP bei Betriebsaufgabe (VI R 51/16) – § 6: (Keine)
Voraussichtlich dauernde Wertminderung bei verzinslichen Wertpapieren (I R
37/16); § 6a: Betriebliche Veranlassung einer Pensionsrückstellung – Erdienbarkeit
bei Barlohnnumwandlung (I R 89/15) – § 7: Kein Wechsel von der degressiven AfA
zur AfA nach tatsächlicher Nutzungsdauer (IX R 33/16)

Sonderausgaben. § 10: Keine Berücksichtigung selbst getragener Krankheitskos-
ten (X R 3/16) – § 10: Verminderter Sonderausgabenabzug bei Prämien gewähr-
ung durch gesetzliche Krankenkassen (X R 41/17)

Einzelne Einkünfte. § 15: Einkünfte eines national und international tätigen
Fußballschiedsrichters: Gewerblichkeit und abkommensrechtliche Behandlung (I R
98/15) – § 15: Kein Verlustausgleich bei echten (ungedeckten) Daytrading-
Geschäften (I R 60/16) – § 15b: Verlustabzug beim Anlagebetrug mit nicht exis-
tierenden Blockheizkraftwerken (X R 10/16) – § 17: Gesellschaftereinlage zur
Vermeidung einer Bürgschaftsinanspruchnahme als nachträgliche Anschaffungskos-
ten auf die GmbH-Beteiligung (IX R 5/15) – § 19: Arbeitnehmerbesteuerung:
Abgrenzung zwischen Bar- und Sachlohn (VI R 13/16) – § 20: Verlustberücksich-
tigung bei Aktienveräußerung (VIII R 32/16) – § 20: Abzug von Refinanzie-
rungszinsen für notleidende Gesellschafterdarlehen (VIII R 19/16) – § 21: Wer-
bungskosten für Homeoffice bei Vermietung an Arbeitgeber (IX R 9/17) – § 21:
Ortsübliche Marktmiete bei der Überlassung möblierter Wohnungen (IX R
14/17) – § 22: Entschädigung für Überspannung eines Grundstücks mit Stromlei-
tung nicht steuerbar (IX R 31/16) – § 23: Einlösung von Xetra-Gold Inhaber-
schuldverschreibungen nicht steuerbar (IX R 33/17)

Tarif und Steuerermäßigungen. § 32: Keine Verlängerung des Kindergeldan-
spruchs über die Vollendung des 25. Lebensjahres hinaus wegen Dienst im Katast-
rophenschutz (III R 8/17) – § 33: Aufwendungen für heterologe künstliche Be-
fruchtung in gleichgeschlechtlicher Partnerschaft als außergewöhnliche Belastung
(VI R 47/15) – § 35: Keine begünstigte Handwerkerleistung bei Baukostenzu-
schuss für öffentliche Mischwasserleitung (VI R 18/16)

Kapitalertragsteuer. § 43: Keine Kapitalertragsteuer auf Rücklagen im Regiebe-
trieb einer Verbandskörperschaft (VIII R 15/16) oder einer kommunalen Gebiets-
körperschaft (VIII R 42/15)

Kindergeld. § 62: Kindergeldanspruch eines Gewerbetreibenden bei fiktiver unbeschränkter Steuerpflicht (III R. 5/17)

3. Aktuelle BMF-Schreiben

Steuerfreie Einnahmen. § 3a: Ertragsteuerliche Behandlung von Sanierungsgewinnen (BStBl I 2018, 588)

Gewinn. § 4: Standardisierte Einnahmenüberschussrechnung nach § 60 IV EStDV; Anlage EÜR 2018 (BStBl I 2018, 1038) – § 4: Betrieblicher Schuldzinsenabzug nach § 4 IVa EStG (BStBl I 2018, 1207) – § 5: Steuerliche Gewinnermittlung; Rückstellungen für den sog. Nachteilsausgleich bei Altersteilzeitvereinbarungen (BStBl I 2018, 1112) – § 5b: E-Bilanz; Veröffentlichung der Taxonomien 6.2 vom 1.4.2018 (BStBl I 2018, 714) – § 6: Nutzung eines betrieblichen Kraftfahrzeugs für private Fahrten, Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte/erster Tätigkeitsstätte und Familienheimfahrten; Nutzung von Brennstoffzellenfahrzeugen (BStBl I 2018, 272) – § 6a: Steuerliche Gewinnermittlung; Bewertung von Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG, Übergang auf die „Heubeck-Richttafeln 2018 G“ (BStBl I 2018, 1107) – § 6b: Zweifelsfragen im Zusammenhang mit § 6b IIa EStG (BStBl I 2018, 309)

Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten. § 8: Lohnsteuerliche Behandlung der Überlassung eines betrieblichen Kraftfahrzeugs an Arbeitnehmer (BStBl I 2018, 592) – § 9: Steuerliche Anerkennung von Umzugskosten nach R 9.9 II LStR (BStBl I 2018, 1027) – § 9: Steuerliche Behandlung von Reisekosten und Reisekostenvergütungen bei betrieblich und beruflich veranlassten Auslandsreisen ab 1.1.2019 (EStG-Kartei NW § 9 EStG Fach 5 Nr 21)

Einzelne Einkünfte. § 16: Realteilung – Neufassung (BStBl I 2019, 6) – § 16: Erbaueinsetzung/Sachwertabfindung (BStBl I 2019, 11) – § 20: Einzelfragen zur Abgeltungsteuer (BStBl I 2018, 624) – § 22: Mitteilung über steuerpflichtige Leistungen aus einem Altersvorsorgevertrag oder aus einer betrieblichen Altersversorgung ab dem Kalenderjahr 2018; Vordruckmuster nach § 22 Nr 5 S 7 EStG (BStBl I 2018, 616)

Lohnsteuer. § 37b: Pauschalierung der Einkommensteuer bei Sachzuwendungen nach § 37b EStG (BStBl I 2018, 814)

Kapitalertragsteuer. § 44a: Abstandnahme vom Kapitalertragsteuerabzug nach § 44a (BStBl I 2018, 1399) – § 45: Steuerbescheinigungen bei American Depository Receipts (ADRS) auf inländische Aktien (BStBl I 2018, 1400)

Wie in den Vorjahren gilt auch in diesem Jahr unser besonderer Dank dem engagierten und unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiter des Verlags, ohne deren Hilfe und Unterstützung das Werk nicht gelingen könnte, und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die wieder in zahlreichen Fällen mit uns in Kontakt getreten sind, uns auf Fehler und Ungereimtheiten aufmerksam gemacht und uns Anregungen gegeben haben.

Das Jahr 2018 stand (steuerrechtlich) ganz im Zeichen des 100-jährigen Jubiläums von Reichsfinanzhof und Bundesfinanzhof. 100 Jahre Steuerrechtsprechung bedeuten auch 100 Jahre Einkommensteuerrecht. Doch wie wird es weitergehen? Wie wird das Steuerrecht der Zukunft aussehen? Immer stärker beeinflusst durch das Europäische Steuerrecht? Vollkommen digitalisiert? Viele Fragen, Ungewissheiten, aber (noch) keine Antworten. Doch das ist keine Besonderheit des Steuerrechts: Wird's besser? Wird's schlimmer? fragt man alljährlich. Seien wir ehrlich: Leben und Schreiben ist immer gefährlich! (frei nach Erich Kästner)

Im März 2019

Die Verfasser

Vorwort

Vorwort zur 38. Auflage

Redaktionelle Hinweise:

Kontaktadresse: Wenn Sie uns Fehler, Ungenauigkeiten oder Verbesserungsvorschläge mitteilen wollen, kontaktieren Sie uns bitte über die Mail-Adresse steuerrecht@beck.de

Lücken bei den Randziffern: Die gelegentlichen Randziffern-Sprünge sind *bewusst gesetzt*, damit wir bei eventuell notwendigen Ergänzungen in späteren Auflagen nicht alle Randziffern der betreffenden Kommentierung ändern müssen.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 1. Auflage 1982

Unsere Verwegenheit, dem geneigten Publikum einen neuen Kommentar zum Einkommensteuergesetz anzubieten, lässt sich rational kaum erklären, am ehesten vielleicht noch aus dem eigenen Wunsch nach einer auf praktische Bedürfnisse konzentrierten, aber gleichwohl möglichst umfassenden, aktuellen und einsichtigen Erläuterung des EStG. Jedenfalls war ein solches Werk das Ziel unserer Anstrengungen, wobei wir mit einer einsichtigen Erläuterung in aller Bescheidenheit nur eine Darstellung meinen, die bemüht ist, sowohl dem Experten als auch dem interessierten Steuerlaien weiterzuhelfen. Folgerichtig wenden wir uns zwar naturgemäß primär an den Praktiker im Bereich der beratenden Berufe, der Wirtschaft, der Gerichte und der Verwaltung, grundsätzlich aber an jeden, der gelegentlich (z. B. als Zivilrichter, als Anwalt, als Vermögensverwalter oder einfach als Steuerzahler) oder der erstmals (z. B. im Rahmen seiner Ausbildung) mit Fragen des Einkommensteuerrechts konfrontiert wird. Bei unserer Dokumentation zum EStG waren wir bemüht, die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs, soweit veröffentlicht und soweit nicht durch jüngere Entscheidungen überholt, erschöpfend zu berücksichtigen. Die Rechtsprechung der Finanzgerichte und das Schrifttum, insbesondere in Form von Aufsätzen und Monografien, sind in einer, wie wir hoffen, reichhaltigen und weiterführenden Auswahl dargeboten. Ein besonderes Anliegen war uns die stete Verbindung mit dem Zivilrecht einschließlich Handels- und Gesellschaftsrecht, insbesondere die Erkenntnis zivilrechtlicher Gegebenheiten als Grundlage einkommensteuerrechtlicher Wertungen. Unsere eigenen Rechtsansichten, für die jeder Autor nur persönlich verantwortlich zeichnet, bleiben nicht verborgen, stehen aber ebensowenig im Vordergrund der Kommentierung wie etwa neue Theorien oder Systeme.

Für Hinweise und Anregungen aus der Leserschaft werden wir uns stets dankbar zeigen.

Herzlicher Dank gebührt dem Verleger und seinen Mitarbeitern, unter ihnen insbesondere Herrn *Albert Buchholz* für das große Engagement und die vielfältige Unterstützung.

Im April 1982

Die Verfasser

Bearbeiterverzeichnis

Es wurden bearbeitet von

Wolfgang Heinicke

§§ 1, 1a, 2a, 4a, 4g, 10b–10d, 32b, 34c, 34d, 34g

Dr. Roland Krüger

§§ 8–9a, 10, 11–11b, 19, 19a, 35a, 38–42g, 52b, 100

Dr. Egmont Kulosa

§§ 6, 7–7i, 10f, 10g, 13–14a, 21, 32c, 34b, 35b, 46, 55

Dr. Christian Levedag

§§ 3–3c, 20, 32d, 36a, 43–45e, 50b, 50f–50h, 50j

Dr. Friedrich Loschelder

§§ 4, 4h, 4j, 6b, 6c, 12, 24b, 31–32a, 33–33b, 36, 37–37b,
48–50a, 50d, 50e, 50i, 51a (mit Exkurs zum SolZ)

Prof. Dr. Siegbert Seeger

§§ 5a, 15b, 25–28

Dr. Roland Wacker

§§ 4i, 15, 15a, 16, 18, 24, 24a, 34, 34a, 35, 79–99

Prof. Dr. habil. Heinrich Weber-Grellet

§§ 2, 4b–4f, 5, 5b, 6a, 9b, 10a, 17, 22, 22a, 23, 51, 52, 52a, 56–78

beck-shop.de
RECHTSANWALTSBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 38. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	IX
Bearbeiterverzeichnis	X
EStG-Inhaltsverzeichnis	XI
EStDV-Inhaltsverzeichnis	XVII
LStDV-Inhaltsverzeichnis	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI

Einkommensteuergesetz (EStG)

I. Steuerpflicht

§ 1 Steuerpflicht	4
§ 1a Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht von EU- und EWR-Familien- angehörigen	21

II. Einkommen

1. Sachliche Voraussetzungen für die Besteuerung

§ 2 Umfang der Besteuerung, Begriffsbestimmungen	28
§ 2a Negative Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten	50

2. Steuerfreie Einnahmen

§ 3 Steuerfreie Einnahmen	67
§ 3a Sanierungserträge	140
§ 3b Steuerfreiheit von Zuschlägen für Sonntags-, Feiertags- oder Nacht- arbeit	151
§ 3c Anteilige Abzüge	154

3. Gewinn

§ 4 Gewinnbegriff im Allgemeinen	165
§ 4a Gewinnermittlungszeitraum, Wirtschaftsjahr	323
§ 4b Direktversicherung	329
§ 4c Zuwendungen an Pensionskassen	335
§ 4d Zuwendungen an Unterstützungskassen (mit Anlage 1 zu § 4d)	337
§ 4e Beiträge an Pensionsfonds	351
§ 4f Verpflichtungsübernahmen, Schuldbeiträge und Erfüllungsübernahmen	354
§ 4g Bildung eines Ausgleichspostens bei Entnahme nach § 4 Abs. 1 Satz 3	356
§ 4h Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (Zinsschranke)	364
§ 4i Sonderbetriebsausgabenabzug	378
§ 4j Aufwendungen für Rechteüberlassungen	382
§ 5 Gewinn bei Kaufleuten und bestimmten anderen Gewerbetreibenden	389
§ 5a Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr	506
§ 5b Elektronische Übermittlung von Bilanzen sowie Gewinn- und Verlust- rechnungen	517

XI

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

§ 6	Bewertung	519
§ 6a	Pensionsrückstellung	674
§ 6b	Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter	700
§ 6c	Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter bei der Ermittlung des Gewinns nach § 4 Absatz 3 oder nach Durchschnittssätzen	727
§ 6d	<i>Eurounrechnungsrücklage</i>	730
§ 7	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	730
§ 7a	Gemeinsame Vorschriften für erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	772
§§ 7b–7f	<i>(weggefallen)</i>	
§ 7g	Investitionsabzugsbeträge und Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe	777
§ 7h	Erhöhte Absetzungen bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen	794
§ 7i	Erhöhte Absetzungen bei Baudenkmalen	798
4. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten		
§ 8	Einnahmen	802
§ 9	Werbungskosten	822
§ 9a	Pauschbeträge für Werbungskosten	892
4a. Umsatzsteuerrechtlicher Vorsteuerabzug		
§ 9b	Umsatzsteuerrechtlicher Vorsteuerabzug	895
5. Sonderausgaben		
§ 10	Sonderausgaben	898
§ 10a	Zusätzliche Altersvorsorge	952
§ 10b	Steuerbegünstigte Zwecke	963
§ 10c	Sonderausgaben-Pauschbetrag	981
§ 10d	Verlustabzug	982
§ 10e	<i>Steuerbegünstigung der zu eigenen Wohnzwecken genutzten Wohnung im eigenen Haus</i>	996
§ 10f	<i>Steuerbegünstigung für zu eigenen Wohnzwecken genutzte Baudenkmale und Gebäude in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen</i>	996
§ 10g	<i>Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunftserzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden</i>	1000
6. Vereinnahmung und Verausgabung		
§ 11	Vereinnahmung und Verausgabung	1003
§ 11a	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen	1021
§ 11b	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen	1022
7. Nicht abzugsfähige Ausgaben		
§ 12	Nicht abzugsfähige Ausgaben	1023

8. Die einzelnen Einkunftsarten**a) Land- und Forstwirtschaft**

§ 13	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (mit Anlage 1a zu § 13a)	1035
§ 13a	Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen	1087
§ 14	Veräußerung des Betriebs	1102
§ 14a	<i>Vergünstigungen bei der Veräußerung bestimmter land- und forstwirtschaftlicher Betriebe</i>	1109

b) Gewerbebetrieb

§ 15	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	1109
§ 15a	Verluste bei beschränkter Haftung	1271
§ 15b	Verluste im Zusammenhang mit Steuerstundungsmodellen	1312
§ 16	Veräußerung des Betriebs	1322
§ 17	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	1461

c) Selbständige Arbeit

§ 18	Selbständige Arbeit	1509
------	---------------------------	------

d) Nichtselbständige Arbeit

§ 19	Nichtselbständige Arbeit	1566
§ 19a	<i>Überlassung von Vermögensbeteiligungen an Arbeitnehmer</i>	1648

e) Kapitalvermögen

§ 20	Kapitalvermögen	1649
------	-----------------------	------

f) Vermietung und Verpachtung

§ 21	Vermietung und Verpachtung	1720
------	----------------------------------	------

g) Sonstige Einkünfte

§ 22	Arten der sonstigen Einkünfte	1760
§ 22a	Rentenbezugsmitteilungen an die zentrale Stelle	1802
§ 23	Private Veräußerungsgeschäfte	1804

h) Gemeinsame Vorschriften

§ 24	Entschädigungen, Nutzungsvergütungen u. Ä.	1822
§ 24a	Altersentlastungsbetrag	1844
§ 24b	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	1847

III. Veranlagung

§ 25	Veranlagungszeitraum, Steuererklärungspflicht	1852
§ 26	Veranlagung von Ehegatten	1859
§ 26a	Einzelveranlagung von Ehegatten	1869
§ 26b	Zusammenveranlagung von Ehegatten	1871
§§ 26c, 27	<i>(weggefallen)</i>	
§ 28	Besteuerung bei fortgesetzter Gütergemeinschaft	1877
§§ 29, 30	<i>(weggefallen)</i>	

IV. Tarif

§ 31	Familienleistungsausgleich	1878
§ 32	Kinder, Freibeträge für Kinder	1883
§ 32a	Einkommensteuertarif	1911

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

§ 32b Progressionsvorbehalt	1915
§ 32c Tarifglättung bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft	1927
§ 32d Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen	1930
§ 33 Außergewöhnliche Belastungen	1938
§ 33a Außergewöhnliche Belastung in besonderen Fällen	1973
§ 33b Pauschbeträge für behinderte Menschen, Hinterbliebene und Pflege- personen	1991
§ 34 Außerordentliche Einkünfte	2002
§ 34a Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns	2016
§ 34b Steuersätze bei Einkünften aus außerordentlichen Holznutzungen	2041

V. Steuerermäßigungen

1. Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften

§ 34c Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften	2046
§ 34d Ausländische Einkünfte	2053

2., 2a. (weggefallen)

§ 34e, § 34f (aufgehoben)

2b. Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und an unabhängige Wählervereinigungen

§ 34g Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und an unabhängige Wählervereinigungen	2056
---	------

3. Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb

§ 35 Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	2058
---	------

4. Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen

§ 35a Steuerermäßigung bei haushaltsnahen Beschäftigungsverhältnissen und Dienstleistungen	2073
---	------

5. Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer

§ 35b Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer	2080
--	------

VI. Steuererhebung

1. Erhebung der Einkommensteuer

§ 36 Entstehung und Tilgung der Einkommensteuer	2087
§ 36a Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer	2093
§ 37 Einkommensteuer-Vorauszahlung	2098
§ 37a Pauschalierung der Einkommensteuer durch Dritte	2106
§ 37b Pauschalierung der Einkommensteuer bei Sachzuwendungen	2108

2. Steuerabzug vom Arbeitslohn (Lohnsteuer)

§ 38 Erhebung der Lohnsteuer	2115
§ 38a Höhe der Lohnsteuer	2123
§ 38b Lohnsteuerklassen, Zahl der Kinderfreibeträge	2124

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

§ 39 Lohnsteuerabzugsmerkmale	2127
§ 39a Freibetrag und Hinzurechnungsbetrag	2131
§ 39b Einbehaltung der Lohnsteuer	2139
§ 39c Einbehaltung der Lohnsteuer ohne Lohnsteuerabzugsmerkmale	2148
§ 39d <i>(weggefallen)</i>	
§ 39e Verfahren zur Bildung und Anwendung der elektronischen Lohnsteuer- abzugsmerkmale	2150
§ 39f Faktorverfahren anstelle Steuerklassenkombination III/V	2156
§ 40 Pauschalierung der Lohnsteuer in besonderen Fällen	2158
§ 40a Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte und geringfügig Beschäftigte	2167
§ 40b Pauschalierung der Lohnsteuer bei bestimmten Zukunftssicherungs- leistungen	2175
§ 41 Aufzeichnungspflichten beim Lohnsteuerabzug	2180
§ 41a Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer	2183
§ 41b Abschluss des Lohnsteuerabzugs	2187
§ 41c Änderung des Lohnsteuerabzugs	2190
§§ 42, 42a <i>(weggefallen)</i>	
§ 42b Lohnsteuer-Jahresausgleich durch den Arbeitgeber	2193
§ 42c <i>(weggefallen)</i>	
§ 42d Haftung des Arbeitgebers und Haftung bei Arbeitnehmerüberlassung	2195
§ 42e Anrufungsauskunft	2215
§ 42f Lohnsteuer-Außenprüfung	2218
§ 42g Lohnsteuer-Nachschau	2221

3. Steuerabzug vom Kapitalertrag (Kapitalertragsteuer)

§ 43 Kapitalerträge mit Steuerabzug	2225
§ 43a Bemessung der Kapitalertragsteuer	2238
§ 43b Bemessung der Kapitalertragsteuer bei bestimmten Gesellschaften	2242
§ 44 Entrichtung der Kapitalertragsteuer	2244
§ 44a Abstandnahme vom Steuerabzug	2252
§ 44b Erstattung der Kapitalertragsteuer	2261
§ 45 Ausschluss der Erstattung von Kapitalertragsteuer	2264
§ 45a Anmeldung und Bescheinigung der Kapitalertragsteuer	2265
§ 45b Erstattung von Kapitalertragsteuer auf Grund von Sammelanträgen	2267
§ 45c <i>(weggefallen)</i>	
§ 45d Mitteilungen an das Bundeszentralamt für Steuern	2267
§ 45e Ermächtigung für Zinsinformationsverordnung	2269

4. Veranlagung von Steuerpflichtigen mit steuerabzugspflichtigen Einkünften

§ 46 Veranlagung bei Bezug von Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit	2269
§ 47 <i>(weggefallen)</i>	

VII. Steuerabzug bei Bauleistungen

§ 48 Steuerabzug	2280
§ 48a Verfahren	2284
§ 48b Freistellungsbescheinigung	2286
§ 48c Anrechnung	2288
§ 48d Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen	2289

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

VIII. Besteuerung beschränkt Steuerpflichtiger

§ 49	Beschränkt steuerpflichtige Einkünfte	2289
§ 50	Sondervorschriften für beschränkt Steuerpflichtige	2322
§ 50a	Steuerabzug bei beschränkt Steuerpflichtigen	2333

IX. Sonstige Vorschriften, Bußgeld-, Ermächtigungs- und Schlussvorschriften

§ 50b	Prüfungsrecht	2350
§ 50c	<i>(weggefallen)</i>	
§ 50d	Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen und der §§ 43b und 50g	2350
§ 50e	Bußgeldvorschriften; Nichtverfolgung von Steuerstraftaten bei geringfügiger Beschäftigung in Privathaushalten	2377
§ 50f	Bußgeldvorschriften	2378
§ 50g	Entlastung vom Steuerabzug bei Zahlungen von Zinsen und Lizenzgebühren zwischen verbundenen Unternehmen verschiedener Mitgliedstaaten der Europäischen Union	2379
§ 50h	Bestätigung für Zwecke der Entlastung von Quellensteuern in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder der Schweizerischen Eidgenossenschaft	2382
§ 50i	Besteuerung bestimmter Einkünfte und Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen	2383
§ 50j	Versagung der Entlastung von Kapitalertragsteuern in bestimmten Fällen ..	2389
§ 51	Ermächtigung	2391
§ 51a	Festsetzung und Erhebung von Zuschlagsteuern	2401
	Exkurs: Solidaritätszuschlag	2406
§ 52	Anwendungsvorschriften	2408
§ 52a	<i>Anwendungsvorschriften zur Anwendung einer Abgeltungssteuer auf Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne</i>	2427
§ 52b	Übergangsregelung bis zur Anwendung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale	2427
§§ 53, 54	<i>(weggefallen)</i>	
§ 55	Schlussvorschriften (Sondervorschriften für die Gewinnermittlung nach § 4 oder nach Durchschnittssätzen bei vor dem 1. Juli 1970 angeschafftem Grund und Boden)	2432
§ 56	Sondervorschriften für Steuerpflichtige in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet	2436
§ 57	Besondere Anwendungsregeln aus Anlass der Herstellung der Einheit Deutschlands	2436
§ 58	Weitere Anwendung von Rechtsvorschriften, die vor Herstellung der Einheit Deutschlands in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet gegolten haben	2437
§§ 59–61	<i>(weggefallen)</i>	

X. Kindergeld

§ 62	Anspruchsberechtigte	2439
§ 63	Kinder	2446
§ 64	Zusammentreffen mehrerer Ansprüche	2449
§ 65	Andere Leistungen für Kinder	2451
§ 66	Höhe des Kindergeldes, Zahlungszeitraum	2454
§ 67	Antrag	2455

Inhaltsverzeichnis**Inhalt**

§ 68	Besondere Mitwirkungspflichten	2456
§ 69	Datenübermittlung an die Familienkassen	2457
§ 70	Festsetzung und Zahlung des Kindergeldes	2458
§ 71	<i>(weggefallen)</i>	
§ 72	Festsetzung und Zahlung des Kindergeldes an Angehörige des öffentlichen Dienstes	2462
§ 73	<i>(weggefallen)</i>	
§ 74	Zahlung des Kindergeldes in Sonderfällen	2466
§ 75	Aufrechnung	2469
§ 76	Pfändung	2470
§ 76a	<i>(weggefallen)</i>	
§ 77	Erstattung von Kosten im Vorverfahren	2471
§ 78	Übergangsregelungen	2471

XI. Altersvorsorgezulage

§ 79	Zulageberechtigte	2472
§ 80	Anbieter	2473
§ 81	Zentrale Stelle	2473
§ 81a	Zuständige Stelle	2474
§ 82	Altersvorsorgebeiträge	2474
§ 83	Altersvorsorgezulage	2478
§ 84	Grundzulage	2478
§ 85	Kinderzulage	2478
§ 86	Mindesteigenbeitrag	2479
§ 87	Zusammentreffen mehrerer Verträge	2481
§ 88	Entstehung des Anspruchs auf Zulage	2482
§ 89	Antrag	2482
§ 90	Verfahren	2483
§ 91	Datenerhebung und Datenabgleich	2485
§ 92	Bescheinigung	2486
§ 92a	Verwendung für eine selbst genutzte Wohnung	2487
§ 92b	Verfahren bei Verwendung für eine selbst genutzte Wohnung	2493
§ 93	Schädliche Verwendung	2494
§ 94	Verfahren bei schädlicher Verwendung	2496
§ 95	Sonderfälle der Rückzahlung	2497
§ 96	Anwendung der Abgabenordnung, allgemeine Vorschriften	2498
§ 97	Übertragbarkeit	2499
§ 98	Rechtsweg	2499
§ 99	Ermächtigung	2499

XII. Förderung zur betrieblichen Altersversorgung

§ 100	Förderbetrag zur betrieblichen Altersversorgung	2500
-------	---	------

Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV)

§ 1	Anwendung auf Ehegatten und Lebenspartner	28
§ 4	Steuerfreie Einnahmen	82
§ 5	Besondere Aufzeichnungs- und Mitteilungspflichten im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung	83
§ 6	Eröffnung, Erwerb, Aufgabe und Veräußerung eines Betriebs	168
§ 7	<i>(weggefallen)</i>	
§ 8	Eigenbetrieblich genutzte Grundstücke von untergeordnetem Wert	169
§ 8a	<i>(weggefallen)</i>	

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

§ 8b	Wirtschaftsjahr	324
§ 8c	Wirtschaftsjahr bei Land- und Forstwirten	324
§ 9	<i>(weggefallen)</i>	
§ 9a	Anschaffung, Herstellung	733
§ 10	Absetzung für Abnutzung im Fall des § 4 Abs. 3 des Gesetzes	733
§§ 10a bis 11b	<i>(weggefallen)</i>	
§ 11c	Absetzung für Abnutzung bei Gebäuden	733
§ 11d	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung bei nicht zu einem Betriebsvermögen gehörenden Wirtschaftsgütern, die der Steuerpflichtige unentgeltlich erworben hat	734
§§ 12–28	<i>(weggefallen)</i>	
§ 29	Anzeigepflichten bei Versicherungsverträgen	906
§ 30	Nachversteuerung bei Versicherungsverträgen	906
§§ 31–49	<i>(weggefallen)</i>	
§ 50	Zuwendungsnachweis	965
§ 51	Pauschale Ermittlung der Gewinne aus Holznutzungen	1037
§ 52	<i>(weggefallen)</i>	
§ 53	Anschaffungskosten bestimmter Anteile an Kapitalgesellschaften	1463
§ 54	Übersendung von Urkunden durch die Notare	1463
§ 55	Ermittlung des Ertrags aus Leibrenten in besonderen Fällen	1765
§ 56	Steuererklärungspflicht	1853
§§ 57–59	<i>(weggefallen)</i>	
§ 60	Unterlagen zur Steuererklärung	1853
§ 61	Antrag auf häftige Verteilung von Abzugsbeträgen im Fall des § 26a des Gesetzes	1869
§§ 62–62c	<i>(weggefallen)</i>	
§ 62d	Anwendung des § 10d des Gesetzes bei der Veranlagung von Ehegatten	963
§ 63	<i>(weggefallen)</i>	
§ 64	Nachweis von Krankheitskosten	1639
§ 65	Nachweis der Behinderung	1992
§§ 66, 67	<i>(weggefallen)</i>	
§ 68	Nutzungssatz, Betriebsgutachten, Betriebswerk	2042
§ 68a	Einkünfte aus mehreren ausländischen Staaten	2047
§ 68b	Nachweis über die Höhe der ausländischen Einkünfte und Steuern	2047
§§ 68c, 69	<i>(weggefallen)</i>	
§ 70	Ausgleich von Härten in bestimmten Fällen	2053
§§ 71–73	<i>(weggefallen)</i>	
§ 73a	Begriffsbestimmungen	2335
§ 73b	<i>(weggefallen)</i>	
§ 73c	Zeitpunkt des Zufließens im Sinne des § 50a Abs. 5 Satz 1 des Gesetzes	2335
§ 73d	Aufzeichnungen, Aufbewahrungspflichten, Steueraufsicht	2335
§ 73e	Einbehaltung, Abführung und Anmeldung der Steuer von Vergütungen im Sinne des § 50a Abs. 1 und 7 des Gesetzes (§ 50a Abs. 5 des Gesetzes)	2336
§ 73f	Steuerabzug in den Fällen des § 50a Abs. 6 des Gesetzes	2336
§ 73g	Haftungsbescheid	2337
§§ 74–80	<i>(weggefallen)</i>	
§ 81	Bewertungsfreiheit für bestimmte Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens im Kohlen- und Erzbergbau <i>(nicht abgedruckt, da ohne aktuelle Bedeutung)</i>	
§ 82	<i>(weggefallen)</i>	
§ 82a	Erhöhte Absetzungen von Herstellungskosten und Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand für bestimmte Anlagen und Einrichtungen bei Gebäuden <i>(nicht abgedruckt, da ohne aktuelle Bedeutung)</i>	
§ 82b	Behandlung größeren Erhaltungsaufwandes bei Wohngebäuden	1721
§§ 82c–82e	<i>(weggefallen)</i>	

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

§ 82f Bewertungsfreiheit für Handelsschiffe, für Schiffe, die der Seefischerei dienen, und für Luftfahrzeuge *(nicht abgedruckt, da ohne aktuelle Bedeutung)*

§ 82g Erhöhte Absetzungen von Herstellungskosten für bestimmte Baumaßnahmen *(nicht abgedruckt, da überholt; s jetzt § 7h EStG)*

§ 82h *(weggefallen)*

§ 82i Erhöhte Absetzungen von Herstellungskosten bei Baudenkmalern *(nicht abgedruckt, da überholt; s jetzt § 7i EStG)*

§ 83 *(weggefallen)*

§ 84 Anwendungsvorschriften 2493

§ 85 *(gegenstandslos)*

Anlagen 1–4 *(weggefallen)*

Anlage 5: Verzeichnis der Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens über Tage im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 1 *(nicht abgedruckt, da ohne aktuelle Bedeutung)*

Anlage 6: Verzeichnis der Wirtschaftsgüter des beweglichen Anlagevermögens im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 2 *(nicht abgedruckt, da ohne aktuelle Bedeutung)*

Lohnsteuer-Durchführungsverordnung (LStDV)

§ 1 Arbeitnehmer, Arbeitgeber 1569

§ 2 Arbeitslohn 1569

§ 3 *(weggefallen)*

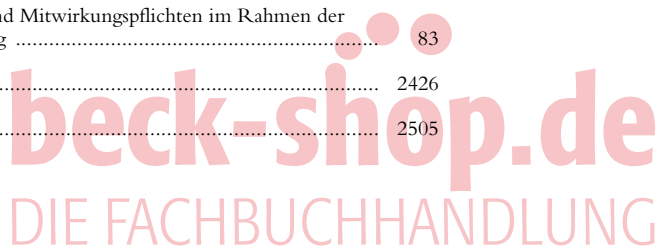
§ 4 Lohnkonto 2181

§ 5 Besondere Aufzeichnungs- und Mitwirkungspflichten im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung 83

§§ 6, 7 *(weggefallen)*

§ 8 Anwendungszeitraum 2426

Sachverzeichnis 2505



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG